



Liebe Kameradinnen und Kameraden,

sowohl beim „Blaulichttag“ als auch am Rand unserer Mitgliederversammlung im Altöttinger Forum konnten wir vom Innenminister, bzw. Landesgeschäftsführer vernehmen, dass die Helfergleichstellung für das Rote Kreuz in Bayern kommen wird.

Leider bedeutet diese bislang nur für wenige Retter-Einsätze eine echte Gleichstellung und die Details sind uns noch nicht bekannt.

Unser Vorsitzender Herbert Hofauer und ich haben deshalb den Innenminister angeschrieben und um Präzisierung gebeten. Insbesondere für unsere Helfer vor Ort ist die Gleichstellung zur Feuerwehr noch nicht erreicht und jegliche Freude ist noch verfrüht. Gut sieht es bei den Wasserrettungseinsätzen aus, für die wohl die Freistellungsregelung in begrenztem Umfang greift. Aber auch hierzu liegen uns noch keine Details vor.

Wir werden darauf drängen, dass wir noch vor den Landtagswahlen Klarheit bekommen, wann wer für welchen Einsatz mit der Freistellung rechnen kann und teilen Ihnen das Ergebnis dann umgehend mit. Bitte haben Sie noch etwas Geduld bis die gesamten Abläufe klar sind.

Herzliche Grüße, Ihr

Josef Jung
Direktor des Kreisverbandes



Das Hauptamt stellt sich vor:



Gebräuchtwarenhaus

Möbel aller Art, Raritäten, Haushaltswaren, Bücher, DVD's, CD's, Schalplatten und vieles mehr finden Sie zu absoluten Schnäppchenpreisen im BRK-Gebräuchtwarenhaus.

Sie haben gebrauchte Möbel o.ä. für uns? Rufen sie uns an: 08671/9764-222

Wir haben von Montag bis Samstag von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr für Sie geöffnet!



Gewinnspiel:

Beantworte folgende Frage und sende die Lösung per Email oder Postkarte an die Servicestelle Ehrenamt andrea.hiebl@kvaltoetting.brk.de Betreff: **Gewinnspiel 1/13**


Neben den 3 Schutzzeichen (Rotes Kreuz, Roter Halbmond, Roter Kristall) gibt es noch ein weiteres anerkanntes (kaum gebräuchliches) Schutzzeichen. Welches ist das?

1. Preis: Gutschein über 10 € Elektro Enzinger
2. Preis: Umhängetasche Retro Style
3. Preis: Jubiläums T-Shirt
4. – 6. Preis: Tasse zum 150jährigen Jubiläum



Teilnahmeberechtigt sind alle ehrenamtlichen Mitglieder des BRK Kreisverbandes Altötting



150 Jahre Aus Liebe zum Menschen. 

Mitgliederversammlung 2013

Kreisvorsitzender Herbert Hofauer trug in seinem Bericht im Kultur+Kongress Forum in Altötting eine imponierende Leistungsbilanz vor: fünf Millionen Stunden erbrachten die Rotkreuzler zum Wohl der Allgemeinheit, wobei neben dem klassischen Sanitäts- und Betreuungsdienst, dem Katastrophenschutz, der Ausbildung in Erster Hilfe und im Schwimmen, längst auch der Naturschutz und vielfältige soziale Hilfeleistungen dazugekommen sind. Auch das Finanzvolumen, über das der Vorstand in den letzten vier Jahren entscheiden musste, war gewaltig, es nähert sich mittlerweile der 100-Millionen-Euro-Marke an.

Der BRK-Kreisverband erfüllt in seiner Doppelrolle als ehrenamtliche Hilfsorganisation und Sozialdienstleister mit dem Schwerpunkt Alten- und Krankenpflege im Landkreis wichtige gesellschaftliche Aufgaben, wie auch die zahlreichen Ehrengäste in ihren Grußworten hervorhoben. Landtagsabgeordnete Ingrid Heckner und stellvertretender Landrat Stefan Jetz waren ebenso gekommen wie zahlreiche Bürgermeister und Kommunalvertreter, Repräsentanten anderer Hilfsorganisationen und Behörden. Das Bayerische Rote Kreuz vertaten auf der Mitgliederversammlung die oberbayerische Bezirksvorsitzende Christa Stewens und Landesgeschäftsführer Leonhard Stärk. Stärk hob hervor, dass er heuer nur drei Mitgliederversammlungen der 73 bayerischen Kreisverbände besuchen würde, neben seinem eigenen und einem in der Umstrukturierung freue er sich besonders, mit Altötting einem rundum vorbildlichen und in vielen Bereichen wegweisenden Mitglied der Rotkreuzfamilie seine Reverenz zu erweisen.

Da die Mitgliederversammlung heuer auf das Jahr des 150-jährigen Bestehens des Deutschen Roten Kreuzes fiel, gab es noch eine süße Überraschung: ein riesiger Geburtstagskuchen wurde in vierhundert Portionen an die Rotkreuzler verteilt. Dass zwischen den Reden und den Wahlgängen keine Langeweile aufkam, dafür sorgten die schwungvollen Einlagen der Musikkapelle Altötting.



Gewählt wurden:

Vorsitzender: Herbert Hofauer

Stellv. Vorsitzende: Rosel Neset, Wolfgang Altmüller

Chefarzt: Dr. Franz Fischer

Stellv. Chefarzt: Dr. Ludwig Blinzler

Schatzmeister: Josef Zech

Stellv. Schatzmeister: Reinhard Hofauer

Justitiar: Dieter Wüst

Haushaltsausschuss: Herbert Janku, Hans Mitterbauer, Robert Obermaier, Dr. Stefan Oberneder, Dr. Uwe Scholz, Horst Spindler, Reinhard Wiedenmannott

Ersatzmitglieder des Haushaltsausschusses: Helmut Johann Auer, Werner Johst, Birgit Moosbauer

Delegierte für die Bezirksversammlung: Helmut Huber, Josef Jung, Thomas Meier, Dr. Uwe Scholz, Christian Seitz, Gerhard Tanfeld, Franziska Trenker, Martin Wiedenmannott, Josef Zech, Franz Zogler

Delegierte für die Landesversammlung: Helmut Huber, Josef Jaschek, Josef Jung, Andreas Wagner, Josef Zech, Franz Zogler

